I. N. 82973

Graz, 24. April 1904.

Hochgeehrter Herr Doktor!

Die Ihnen für das Roseggerbuch empfohlenen Abbildungen sind bei den Photographen bestellt.

Von dem gewissen Hamerling-Brief genügt Ihnen doch eine Abschrift, da ich das Original nicht gern aus der Hand gebe?

Ich werde vielleicht schon Ende der nächsten Woche alles zusammen schicken können.

Wegen eines Steirers u. einer Steirerin dachte ich schon an die Adresse, die die Waldheimat-gesellschaft dem Rosegger zum Sechzigsten verehrte. Diese Adresse ist von Professor Pamberger, einem jungen geschickten Maler angefertigt und stellt ein frisches steirisches „Diandl" und einen schüchternen „Buam" als Gratulanten (aber in altsteirischer Tracht) vor. Rosegger hätte gewiss nichts dagegen, wenn man dieses Steirerpaar photographierte und in Ihrem Buche aufnähme.

Vielleicht wäre auch noch eine Abbildung von Graz, eine von Krieglach und eine vom Kluppeneggerhaus (Roseggers Geburtshaus)

Wiener Stadtbibliothek

einzufügen? Unter meinen Roseggerbriefen werde ich noch nachsehen – vielleicht findet sich da etwas Passendes für Ihr Buch.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Ihr

ergebener

Hans Brandstetter

Wiener Stadtbibliothek